



Aufklärungsblatt MR-Arthrographie

diagnosezentrum.mödling

Schulter

Ellbogen

Hand

Hüfte

Knie

Was ist eine Arthrographie?

Eine Arthrographie ist die direkte Darstellung des Gelenksraumes mit Kontrastmittel.

Wie wird die Untersuchung durchgeführt?

Nach Desinfektion der Punktionsstelle an der Haut wird eine dünne Nadel unter Röntgen- oder CT-Kontrolle in den Gelenksraum vorgeschoben. Durch Injektion eines Röntgenkontrastmittels wird die korrekte Lage kontrolliert. In der Folge wird ein hochverdünntes MR-Kontrastmittel injiziert und die Nadel wieder entfernt. Anschließend erfolgt die Untersuchung mittels MRT. Das Kontrastmittel wird innerhalb weniger Stunden von der Gelenkkapsel aufgenommen und über die Nieren ausgeschieden.

Mögliche Komplikationen:

- Spannungsschmerzen im Gelenk
- Schmerzen in der Einstichstelle
- (sehr selten) Einblutung in das Gelenk
- (sehr selten) Gelenksinfektionen, die mit Antibiotika behandelt werden müssen oder einen chirurgischen Eingriff erfordern
- allergische Reaktion auf das Kontrastmittel
- Kreislaufstörungen

Um einen komplikationsfreien Eingriff zu ermöglichen, bitten wir Sie folgende Fragen zu beantworten.

Leiden Sie unter Blutgerinnungsstörungen? ja nein

Nehmen Sie blutgerinnungshemmende Medikamente? ja nein
(Marcumar, Sintrom, Aspirin.....)

Sind Sie Diabetiker? ja nein

Sind Allergien (z.B. gegen Kontrastmittel) bekannt? ja nein

Besteht eine Hepatitis oder HIV-Infektion? ja nein

ACHTUNG – sollten anhaltende Schmerzen, eine Überwärmung oder eine Schwellung auftreten, wenden Sie sich an uns oder ihren zuweisenden Arzt.

Ich bestätige, dass ich den Text gelesen, verstanden und die Fragen nach bestem Wissen beantwortet habe.
In einem persönlichen Gespräch sind meine Fragen ausreichend beantwortet worden.

Unterschrift der / des Patientin / en
bzw. des gesetzlichen Vertreters

Unterschrift des Arztes

Mödling, am _____